

Arbeitstitel

MASTER PROJEKT

für die Prüfung zum

Master of Science

des Studienganges Angewandte Informatik

an der

Fachhochschule Erfurt

von

Sebastian Rieger

Abgabedatum xx.xx.2017

Bearbeitungszeitraum 24 Wochen

Matrikelnummer 10286908

Ausbildungsfirma PDV Systeme

Erfurt

Betreuer der Ausbildungsfirma Dipl. -Inform. Nico Kaiser

Gutachter der Fachhochschule Prof. Rolf Kruse

Erklärung
Ich, Sebastian Rieger, versichere hiermit, dass ich die vorliegende Bachelorarbeit mit dem
Thema
Arbeitstitel
selbstständig und nur unter Verwendung der angegebenen Quellen und Hilfsmittel angefertigt
habe.
Ort Datum Unterschrift

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
2	Portalserver/ CMS-Systeme im Vergleich	5
	2.1 Typo3	5
	2.2 Typo3 Neos	5
	2.3 Jomla	5
	2.4 Trupal	5
	2.5 Auswertung der möglichkeiten	5
3	Typo3	5
	3.1 Typo3 8.2	5
	3.2 Extensios	5
	3.3 TypoScript	5
	3.4 Fluid	5
4	Modulare Extensions	5
5	Neue Webtechnologien	5
	5.1 Google Polymer	5
	5.2 AngularJS	5
	5.3 HTML5	5
	5.4 CSS3	5
	5.4.1 Bootstrap	5
	5.4.2 Foundation Framework	5
	5.5 PHP7	5
	5.6 Google Dart	5
6	Zusammenspiel der Technologien	5
7	Zusammenfassung	5
8	Fazit	5
9	Abkürzungsverzeichnis	6

1 Einleitung

In einer vernetzen Welt wie unserer, werden unablässig neue und bessere Web-Technologien entwickelt. Diese neuen Technologien bringen zum einen eine bessere Programmierfreundlichkeit mit sich, aber sie sind zum anderen durch neue Ansätze auch schneller als ältere Technologien.

Um heute eine Webanwendung zu entwickeln die nicht nur tut was sie soll, sondern die auch performat und auf vielen Systemen läuft, muss eine Vielzahl von Technoliegen beherrscht und angewendet werden.

Das Ziel diese Arbeit ist es herauszufinden wie neue Technoliegen von heute kombiniert werden können, um ein möglichst leistungsstarkes und performantes System zu schaffen. Hierbei sollen Programmieransätze wie Google Polymer, AngularJS, HTML5, CSS3, PHP7 und Google Dart unter dem Portalserver Typo3 vereint werden.

Es soll geprüft werden, wie und ob es möglich ist diese verschiedenen Technoliegen in möglichst modularen Typo3-Extensions unterzubringen.

Diese Arbeit soll der theoretischen Grundstock für eine weitere Arbeit sein, in der das Support-Portal der PDV System Erfurt GmbH neu entwickelt wird. Im Verlauf sollen mehrer Beispiel Extensions für Typo3 entstehen, welche das Ziel verfolgen Programmieransätze für eine spätere Neuentwicklung zu sein.

In den nun folgenden Abschnitten werden Progammierbeispiele und Hinweise gegeben, wie eine solche Neuentwicklung unter den Gesichtspunkten Performance, Umsetzbarkeit und Usability vorgenommen werden kann.

2.4 Trupal
2.5 Auswertung der möglichkeiten
3 Typo3
3.1 Typo3 8.2
3.2 Extensios
3.3 TypoScript
3.4 Fluid
4 Modulare Extensions
5 Neue Webtechnologien
5.1 Google Polymer
5.2 AngularJS
5.3 HTML5
5.4 CSS3
5.4.1 Bootstrap
5.4.2 Foundation Framework
5.5 PHP7
5.6 Google Dart
6 Zusammenspiel der Technologien
7 Zusammenfassung
8 Fazit

 ${\bf Portalserver}/~{\bf CMS\text{-}Systeme~im~Vergleich}$

2

2.1

Typo3

2.3 Jomla

2.2 Typo3 Neos

9 Abkürzungsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

Literatur